



51. Aktion Brot für die Welt 2009/2010

Dem ökum. Gemeindebrief liegen Überweisungsvordrucke zur diesjährigen Aktion „Brot für die Welt“ bei. Sie können Ihre Spende für diesen Zweck überweisen auf das Konto der Evang. Kirchengemeinde Nr. 961 929 bei der Kreissparkasse Esslingen (BLZ 611 500 20).

Kennwort „Brot für die Welt“

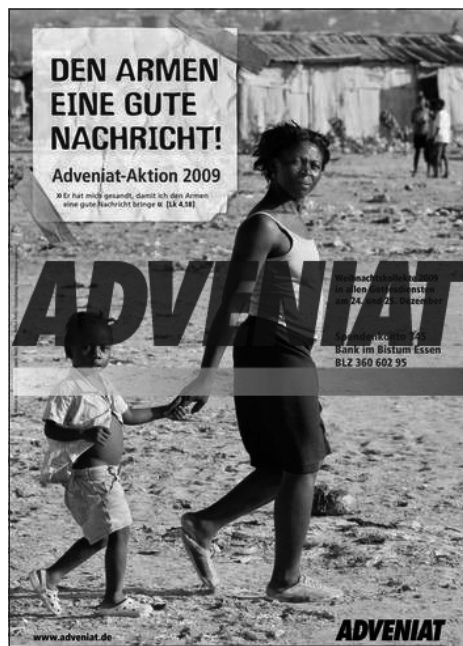
Außerdem sind Überweisungsvordrucke bei der Zweigstelle der Kreissparkasse auf dem Zollberg vorrätig. Auch das Opfer der Gottesdienste an den Weihnachtstagen ist für diesen Zweck bestimmt.

Adveniat

Wir bitten um Unterstützung der Weihnachtsaktion der deutschen Katholiken.

Sie können Ihre Spende bei den Gottesdiensten an Weihnachten oder im Pfarrbüro St. Augustinus abgeben oder auf das Konto des Pfarramtes Nr. 139 490 bei der Kreissparkasse Esslingen (BLZ 611 500 20), Kennwort „Adveniat“, überweisen.

*Den Spendern
beider Aktionen
ein herzliches
Dankeschön!*



Weihnachten / Jahreswechsel 2009 / 2010

Liebe Zollbergerinnen/liebe Zollberger

Advent, Advent, ein Lichtlein brennt ... Vor meinem geistigen Auge sehe ich Großeltern, Eltern und Kinder, die bei Kerzenschein und weihnachtlicher Musik Lebkuchen und Bratäpfel essen. Die Kinder malen Bilder mit der Weihnachtskrippe, Schafen, Hirten und Engeln oder sie schauen gemeinsam mit den Eltern Bilderbücher an. So stelle ich mir den perfekten Advent vor: Keine Hektik, kein Lärm, viel Ruhe und Vorfreude auf das Weihnachtsfest.

Schön wär's. In Wirklichkeit hetzen wir mit den Kindern über den Weihnachtsmarkt, schauen ständig auf die Uhr, sind genervt, weil wir immer noch nicht das perfekte Weihnachtsgeschenk für die Eltern, Kinder oder Tante Hilde gefunden haben. Der Kalender ist voll mit Weihnachtsfeier-Terminen. Dort jedes Mal dasselbe: Punsch, Lebkuchen und Weihnachtslieder, dazu ein paar Reden über Frieden und Freude immer mit dem Blick zur Uhr – wann ist es endlich vorbei, ich muss nämlich noch ...

Wenn ich dann an meinen perfekten Advent mit Ruhe und Frieden denke, bekomme ich ein schlechtes Gewissen. Ich bin doch Christ, ich sollte doch das Adventgefühl haben. Die Ruhe und der Frieden, die Vorfreude auf das Weihnachtsfest und die Besinnlichkeit müssten sich doch eigentlich von selbst einstellen ...

Auf der Suche nach meinem ganz persönlichen Advent stieß ich auf einen kleinen Text mit dem Titel:

„Gottes Liebesbrief an dich“
Dein ganzes Leben ist mir vertraut.
(Psalm 139,3)

Ich meine es gut mit dir und gebe dir Hoffnung und Zukunft.
(Jeremia 29,11)

Ich tröste und ermutige dich, und ich gebe dir Kraft.
(2. Thessalonicher 2,16-17)

Alle Tage deines Lebens habe ich in mein Buch geschrieben.
(Psalm 139,16)

Einfach, weil du mein Kind bist und ich dein Vater bin.
(1. Johannes 3,1)

Ich bin dein Vater und ich liebe dich genauso wie meinen Sohn Jesus.
(Johannes 17,23)

Er ist ganz und gar mein Ebenbild. (Hebräer 1,3)

Er ist gekommen, um zu zeigen, dass ich für dich bin und nicht gegen dich. (Römer 8,31)

Wenn du meinen Sohn Jesus annimmst, nimmst du mich an.
(1. Johannes 2,23)

In Liebe, dein Vater, der allmächtige Gott

Mit diesem Liebesbrief werde ich nun durch den Advent gehen. Auch wenn ich gerade nicht in Adventstimmung bin ist Gott der Vater, der mich liebt und mir verzeihen wird, wenn ich mir und meiner Familie mal wieder nicht den perfekten Advent bieten kann. Wenn uns der Alltag mit Hektik und Streit einholt und wir uns genervt von all dem Trubel wünschen: Wäre doch alles nur schon vorbei ... Dann können wir uns von Gott trösten und ermutigen lassen, denn er meint es gut mit uns.

So wünschen wir Ihnen und uns eine in Gottes Liebe geborgene Adventszeit und ein gesegnetes Weihnachtsfest.

Für das Redaktionsteam: Christina Müller

IMPRESSUM:

Herausgeber: Kath. und Evang. Kirchengemeinde Esslingen-Zollberg.
Redaktionsteam: Marika Cochems, Sigrid Grotstollen, Anne Haslauer,
Christina Müller, Stella Siegle, Hiltrud Wiegard.

Ökumenischer Kirchentag

Lust auf München?

Vom 12. bis 16.5.2010 findet in München der

2. Ökumenische Kirchentag

statt.

Unter dem Motto „Damit ihr Hoffnung habt“ finden Sie ein reichhaltiges Programm an Gottesdiensten, Konzerten, Podiumsdiskussionen, Theater, Bibelarbeiten, Workshops und vielem anderen.

Wir wollen eine ökumenische Vorbereitungsgruppe gründen, die sich zweimal vor dem Ereignis trifft, gemeinsam nach München fährt und evtl. auch mit Gleichgesinnten dort gemeinsam Angebote wahrnimmt.

Unterkunft Hotel in München (Schwabing)
Einzelzimmer inkl. Frühstück: ca. Euro 216
Doppelzimmer inkl. Frühstück: ca. Euro 290

Gemeinsame Fahrt mit Sonderzug oder Bus
(Kosten noch nicht bekannt)

Kirchentagsbeitrag
Dauerkarte: 89 Euro
Dauerkarte ermäßigt: 54 Euro

Für Auskünfte stehen wir gerne zur Verfügung.

Wenn Sie die Lust auf München gepackt hat, dann melden Sie sich bis Ende Januar im Evang. Pfarramt, Neuffenstr. 16, Tel. 07 11 / 38 12 41 oder per E-Mail: pfarramt.zollberg.esslingen@elk-wue.de

Die Termine für die Vorbereitungstreffen und alle weiteren Informationen können wir Ihnen voraussichtlich ab Februar zukommen lassen.

Der Ökumenische Arbeitskreis mit Pfarrerin *Dr. Brigitte Müller*

Öffnungszeiten der Pfarrbüros

Das Büro des Evang. Pfarramts ist vom 22.12.09 bis 5.1.09 geschlossen.
Öffnungszeiten: Dienstag und Freitag von 9 bis 11 Uhr
Donnerstag von 15 bis 18 Uhr, Montag und Mittwoch geschlossen.

Das Büro des Kath. Pfarramts ist vom 22.12.09 bis 5.1.09 geschlossen.
Öffnungszeiten: Montag, Mittwoch und Freitag von 9 bis 11 Uhr
Donnerstag von 15 bis 17 Uhr, Dienstag geschlossen.

Der Grüne Gockel informiert:

Das Umweltteam dankt der Gemeinde für ihre Mitarbeit

In der kalten Jahreszeit steigt wieder der Verbrauch an Gas, Öl und Strom zum Heizen der Gemeinderäume. Das ist ganz normal.

Das Umweltteam kümmert sich weiter um alle Energiehaushalte der Kirchengemeinde: Es misst den Verbrauch, achtet im Rahmen seiner Möglichkeiten auf die Funktionstüchtigkeit und Sicherheit der Heizungsanlagen und der daran gekoppelten technischen Geräte. Und nicht zuletzt: Wir diskutieren und bewerten die Ergebnisse. Dabei beziehen wir Ihre Anerkennung, Ihre Anregungen und Ihre kritisch konstruktiven Hinweise mit ein.

Denn Ihre Mitarbeit zeigt uns, dass wir nicht alles sehen können und auf Hilfe aus der Gemeinschaft, für die wir ja tätig sein wollen, angewiesen sind.

In den nächsten Monaten werden wir die Ergebnisse unserer Arbeit in einem Umweltbericht zusammenfassen. Diesen Bericht werden wir im Frühjahr 2010 dem Verband für kirchliches Umweltmanagement zur Prüfung und Anerkennung vorlegen.

Als oberstes Ziel unserer Arbeit wollen wir, dass Sie sich in den Gemeinderäumen wohl fühlen. Bitte helfen Sie uns auch weiterhin dabei, z.B. indem Sie wie bisher mit uns im Gespräch bleiben

Das Umweltteam wünscht Ihnen allen eine gesegnete Adventszeit, frohe Festtage und alles Gute für das kommende Jahr 2010. *Hartmut Gerhardt*

Männer

Die DIZ (Diakonische Initiative Zollberg) sucht Männer für ehrenamtliche Mitarbeit. Wir brauchen Männer für handwerkliche Tätigkeiten bei Privatpersonen, und wir brauchen Männer, die andere Männer besuchen und Anteil nehmen an deren Leben.

Die DIZ arbeitet ökumenisch d. h. sie ist ein Angebot von der evangelischen und katholischen Kirchengemeinde, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter kommen aus St. Augustinus und der Christuskirchengemeinde.

Ihren zeitlichen Einsatz bestimmen Sie selbst – das kann einmal im Monat sein, zweimal oder auch wöchentlich, jedoch maximal 1x pro Woche.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, melden Sie sich bitte montags von 9.30 bis 10.30 Uhr im DIZ-Büro unter der Nummer 38 12 41 oder persönlich im Gemeindebüro (Sakristei Christuskirche), kath. Pfarramt (Tel. 38 19 32) oder telefonisch bei Frau Ingrid Riedl (Tel 9 38 92 07 – lassen Sie sich dabei vom Anrufbeantworter nicht abschrecken). *Ingrid Riedl*

Hört eine helle Stimme ruft
und dringt durch Nacht und Finsternis.
Wacht auf und lasset Traum und Schlaf,
am Himmel leuchtet Christus auf.

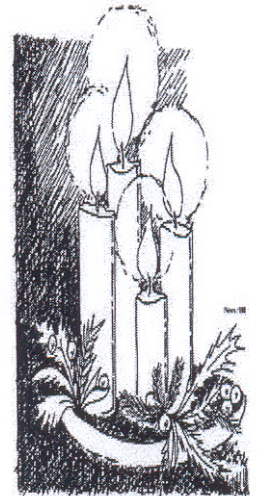
Dies ist der Hoffnung lichte Zeit,
der Morgen kommt der Tag bricht an.
Ein neuer Stern geht strahlend auf,
vor dessen Schein das Dunkel flieht.

Vom Himmel wird das Lamm gesandt,
der alle Sünde auf sich nimmt.
Wir blicken gläubig zu ihm auf
und bitten ihn um sein Verzeihn.

Dass wenn im Licht er wiederkommt,
sein Glanz die Welt mit Schrecken schlägt,
er nicht die Sünde strafend rächt,
uns liebend vielmehr bei sich birgt.

Ruhm, Ehre, Macht und Herrlichkeit,
sei Gott dem Vater und dem Sohn,
dem Geiste, der uns Beistand ist,
durch alle Zeit und Ewigkeit.

(Stundenbuch 1 Advents- und Weihnachtszeit)



Eine ruhige Adventszeit Ihnen und Euch allen.

Pfarrer Peter G. Marx

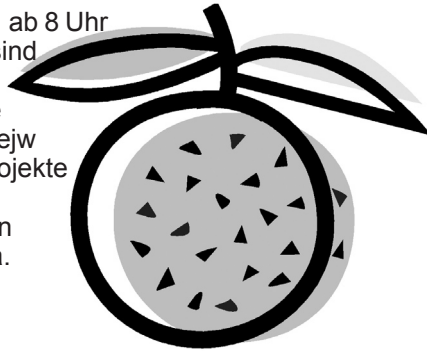
Einladungen

Kurrende-Blasen des evang. Posaunenchores

Am Samstag, dem 28. November 2009, ab 9.00 Uhr: An verschiedenen Plätzen auf dem Zollberg spielt unser Posaunenchor zur Einstimmung auf die Adventszeit Choräle. Der Kindergarten verkauft auf dem Zollernplatz und dem Michael-Stifel-Platz wieder selbstgebackenes Apfelbrot am 28. November und am 05. Dezember. Der Erlös kommt dem Kindergarten zugute.

Orangenaktion 2009

Der Orangenverkauf wird am 28.11.2009 ab 8 Uhr vormittags stattfinden. Die Verkaufsorte sind der Zollern- und der Michael-Stifel-Platz. Mit dem Erlös der Aktion werden Projekte der bei den internationalen Partnern des ejw (CVJM Weltdienst) unterstützt. Partnerprojekte sind überwiegend in den afrikanischen Partnerländern Nigeria und Sudan, in den letzten Jahren auch Äthiopien und Eritrea. Die Spenden und Erlöse für die Projekte in Afrika, die direkt oder indirekt mit der Orangenaktion zusammenhängen, werden auf 150.000 Euro pro Jahr geschätzt.



Evang. Krankenpflegeverein Zollberg e. V

Herzliche Einladung zur Jahresfeier des Evangelischen Krankenpflegevereins Zollberg am **29. November 2009, um 14.30 Uhr im evang. Gemeindesaal, Neuffenstraße 39.**

Nach gemütlichem Kaffeetrinken mit einem unterhaltsamen Rahmenprogramm beginnt um 16.00 Uhr die Jahresmitgliederversammlung. Berichtet wird über das zurückliegende Jahr, über Aktivitäten des Vereins, die wirtschaftliche Entwicklung, die Situation in der Pflege und die Planung 2010. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.



**Weihnachtsbaumverkauf
auf dem Kirchenvorplatz**
am Samstag, dem 12. Dezember 2009,
von 10 bis 13 Uhr
vor der Kirche St. Augustinus.
Es gibt Blaufichten und Nordmantannen.
Der Erlös kommt der Gemeinde zugute.



Aus den Gemeinden



- der Kirchenchor der Evangelischen Christuskirche vom Zollberg
- aufgeschlossene Menschen
- Frauen und (zu wenige) Männer
- jung (zu wenige) und alt gemischt

Wir . . .

- proben miteinander immer am Dienstag um 20.00 Uhr
- machen alte und neue Kirchenmusik
- gestalten Gottesdienste mit
- studieren auch mal ein Konzert oder eine Kantate ein
- proben z. Z. für die Weihnachtszeit und das Fest der Chöre im Februar in der Stadtkirche

Wir suchen . . .

- weitere Mitsängerinnen und Mitsänger
- Menschen jeden Alters
- Menschen jeder Stimmlage (besonders Tenöre und Bässe!)
- Mitsänger auch ohne Chorerfahrung
- Mitsänger für Projekte, jedoch auch mit längerfristigem Engagement

Informationen bei Bernd Riedel, Tel.: 07 11 / 38 32 11

Messe breve von Charles Gounod

Zusammen mit dem ökumenischen Chor der evangelischen und katholischen Kirchengemeinden Esslingen-Zell unter der Leitung von Stefanie Werz wurde am 18. und 25. Oktober 2009 die Messe von Charles Gounod in den jeweiligen Kirchen aufgeführt.

Über den Leiter des evangelischen Posaunenchores Zollberg, Günter Lampart, gelangte diese Information zu uns. Da unser Chor unter der Leitung von Leonhard Hell die Messe bereits im Mai aufgeführt hatte, boten wir Unterstützung an.

Wir erlebten gemeinsam zwei sehr gut besuchte Gottesdienste, und wir erhielten viele positive Rückmeldungen. In der evangelischen Kirche wurde sogar um eine Zugabe gebeten. Die gute Resonanz und das Erlebnis, in einem größeren Chor zu singen, bestärkt uns, diese Zusammenarbeit auszubauen.

Monika Riedel

Adventsnachmittag des katholischen Kirchenchores

Der diesjährige Adventsnachmittag des Kirchenchores findet am Sonntag, dem 13. Dezember 2009, um 15.00 Uhr im Katholischen Gemeindezentrum St. Augustinus Zollberg statt. Die ganze Gemeinde ist dazu herzlich eingeladen. Wie immer ist für Kaffee und Kuchen gesorgt, ebenso für ein kleines Programm mit besinnlichen und gesanglichen Teilen. Wir würden uns über einen zahlreichen Besuch sehr freuen.
Erich Guserle

Senioren-gymnastik, Christuskirche Zollberg

Seit gut 33 Jahren treffen wir uns jeden Mittwoch zur Gymnastik im evangelischen Gemeindehaus. Wie immer vor den großen Ferien machen wir eine halbe Stunde unsere gymnastischen Übungen und setzen uns dann gemütlich zusammen und besprechen bei einem Kaffee die Dinge, welche uns beschäftigen. In diesem Jahr mussten wir an solch einem Nachmittag Frau Ocker aus unserer Gruppe verabschieden. Frau Ocker war ein langjähriges treues Mitglied unserer Gruppe, die leider nun den Zollberg verlassen musste und in ein betreutes Wohnen ganz in der Nähe ihres Sohnes nach Neuhausen auf den Fildern gezogen ist. Ein Abschied der vielen nicht leicht gefallen ist. Zum Abschied haben wir Frau Ocker ein Gruppenbild von uns mit allen Unterschriften und einem irischen Segenswunsch mit auf den Weg gegeben. Wir wünschen ihr alles Gute, Gottes Segen und hoffen, dass wir Frau Ocker in Zukunft mal wieder in unserer Mittwochsgemeinschaft als Gast begrüßen dürfen. Für die Mittwoch-Senioren-Gruppe: *Irmgard Ziehfrend*



Kinderkirche im Advent

Kinder zwischen 6 und 12 Jahren haben in diesem Jahr die Gelegenheit, in der Kinderkirche miteinander eine Weihnachtskrippe zu basteln, die dann in der Christuskirche aufgestellt wird. Dazu erzählen die Kiki-Mitarbeiterinnen weihnachtliche Geschichten.

Kinderkirche ist in der Christuskirche vom 1. bis 4. Advent jeweils ab 10.30 Uhr. Gemeinsamer Beginn mit dem Gottesdienst für Erwachsene.

Kirchenkaffee

Im Anschluss an den Gottesdienst zum 1. Advent findet in der Christuskirche ein Kirchenkaffee mit Hefezopf statt. Sie sind herzlich zu dieser kleinen Einstimmung in den ersten Adventssonntag eingeladen.

Waldweihnacht am 2. Weihnachtstag

Hinter dem Neubaugebiet am Ende der Mutzenreisstraße empfängt uns um 17 Uhr der Posaunenchor auf dem Spiel- und Bolzplatz. Mit Fackeln und anderen Lichtern machen wir uns auf den Weg zu unserem Weihnachtsbaum im Wald, wo wir singen und eine Weihnachtsgeschichte hören.

Für die Eingefrorenen und Durstigen gibt es dann am Rückweg wie immer Glühwein und Kinderpunsch. Bitte denken Sie unbedingt an warme Kleidung und strapazierfähige Schuhe. Sollte das Wetter gar zu wüst sein, Regen und Sturm durch den Wald pfeifen, treffen wir uns in der Christuskirche.

Katholische Arbeitnehmer-Bewegung

Die diesjährige Adventsfeier mit Jubilarerhebung findet am Freitag, dem 4. Dezember 2009 im Gemeindesaal statt. Alle Mitglieder und ihre Angehörigen sowie Freunde und Gäste aus der Gemeinde sind dazu herzlich eingeladen. Wir beginnen um 19.00 Uhr mit einer Eucharistiefeier in der Kirche, die unser Pfarrer Peter Marx halten wird. Anschließend ist Adventsfeier mit Jubilarerhebung. Für 40-jährige Treue zur KAB wird Herr Vinzenz Stach geehrt.

OASE-Termine

OASE – das kleine Bistro für Erwachsene unter der Christuskirche. Jeden letzten Freitag im Monat nettes Beisammensein, offen für jeden.

Nächste Oase am Freitag, dem **27. November 2009**, ab 20.00 Uhr.

Im Dezember fällt der Oase-Termin aus.

Nächster Oase-Termin am **29. Januar 2010**

Wir freuen uns auf Sie.

Oase-Ausflug vom 16. bis 18. Oktober 2009

Pünktlich um halb 7 gings los.

Alle Oas`ler, die den Widrigkeiten des Lebens (wie Grippe, Qual der Wahl der 1000 anderen Möglichkeiten) widerstanden haben, saßen gemütlich im t1-Bus. Bei leichtem Nieselregen und draußen Eiseskälte fuhren wir gen Sulzbach an der Murr. Die letzten 4 km zu unserm Quartier in Kleinhöchberg waren sehr spannend – es ging quasi quer durch finstersten Wald aber ah – Licht am Ende des Weges – süßes verschlafenes Dorf in Sicht – wir sind angekommen! Alle beziehen Zimmer und Betten nur Christoph – Gottseidank – kümmert sich schon mal ums leibliche Wohl. Ah - süße wohlbekannte Düfte streifen ahnungsvoll die kalten Hallen – heißes scharfes Gulasch mit Reis und Salat! Später spielen die 2 Mannes heißen Tischfußball, die andern heizen sich innerlich verdauungstechnisch auf. Der Abend endet wie im wirklichen Leben – beim Kartepoker ist die Oase-Chefin der Boß . . .

Nach sturmgepeitschter durchregneter Nacht stärken wir uns beim excellenten Frühstück. Wir verwöhnen uns mit Käse, Wurst, Eier (auf den Punkt genau gekocht, danke Christoph), Marmelade, Tee und Kaffee. Anschließend gehts mit dem Bus nach Schwäbisch Hall. Beim Flohmarkt im Brenzhaus (Gemeindehaus der evang. Kirchengemeinde) werden wir bei einer 2. Tasse Kaffee sehr interessiert in Gespräche verwickelt über Kirche, Ehrenamt und unsere Oase, denn auch dort gibt es ein kleines Cafe mit ehrenamtlichen Mitarbeitern. Danach laufen wir zur Besichtigung ins Würths-Museum in die Ausstellung von Max Ernst, vor allem aber ists da herrlich warm drin . . . Wir schlendern über den Markt zur Michaelskirche und staunen innen über die prächtige Ausstattung. Nach einem Bummel durchs Städtle braucht Uli unbedingt ne Stärkung mit Weißwurst und Bier und wir wollen ihn dabei nicht alleine lassen . . . Es hat aufgehört zu regnen. Bei der Heimfahrt entscheidet sich der dynamische Teil der Gruppe zur Wanderung durch den schwäbisch-fränkischen Wald während die AH zur Unterkunft fährt. Nach Ankunft der fleißigen Wanderer gibts Stärkung bei Hefezopf und Kaffee. Draußen regnet es wieder, dann scheint plötzlich die Sonne und es zeigt sich ein grandioser Regenbogen. DANKE !

Langsam beginnen die Vorbereitungen fürs Abendessen, der Grill wird gerichtet, Salate gemacht und der Abend klingt bei Spielen gemütlich aus.

Beim Frühstück am nächsten Morgen lassen wir uns viel Zeit und lauschen gebannt dem Bericht im Radio über – man höre und staune – den grünen Gockel!! Und die Erfolge in Mannheim. Ha! Den haben wir auch schon! Wir sind sehr stolz auf unsere Gemeinde. Nun wird aufgeräumt und geputzt und Böden gewischt – nach 1 Stunde ist unser eingespieltes Arbeitsteam fertig und nach der Übergabe gehts ab nach Spiegelberg und wir machen nen Spaziergang auf den Berg Jux. Auf dem Aussichtsturm haben wir eine fantastische Aussicht und anschließend stärken wir uns mit einem kleinen Mittagessen für die Heimfahrt und Abschluß unseres Oase-Verwöhn-Wochenende.
Heidi Nowak

die Jungsenioren/innen der Ev. Kirche Zollberg

...dort ist immer was los!

Ein Dichter schreibt:

Genieße jeden Tag und nutze Deine Zeit, jede Minute ist kostbar. Deine Zeit kannst Du nicht vermehren, aber Du kannst ihr mehr Inhalt geben und sie damit wertvoller für Dich machen.

Das ist auch die Devise bei plusminus 60. So hatten wir drei schöne Tage beim Jahresausflug. Mainz mit Dom und Gutenbergmuseum, die Lahn mit Limburg, Braunfels und Weilburg waren interessante Ziele. Die Heimfahrt ging über das Rheintal mit Loreleyfelsen und Niederwalddenkmal und zum Abschluss hock in der Krone in Auenstein. Das Quartier für Ausflug 2010 im Raum Nürnberg ist schon bestellt.

Angetan von dem Treff mit der Jugend bei der Freizeit in Asch war es allen Teilnehmern klar: Das müssen wir unterstützen. Im Rahmen von 10 Jahre plusminus 60 gab es am 23.10. wieder ein Benefizkonzert in der Christuskirche. Der Shantychor der Marinekameradschaft „Tsingtau“ Esslingen unter Leitung von Heinz Kopp bot ein wunderschönes Programm, das in der gut besetzten Kirche viel Beifall erhielt. Danach trafen sich Mariner und plusminus 60er/innen zum gemütlichen Beisammensein im Gemeindegemütsaal. Hans Steinmann konnte Christa Weiler 600 Euro für die Jugendfreizeit 2010 übergeben.

Wir haben uns schon immer für unsere Heimatstadt Esslingen interessiert. Eine gute Gelegenheit dazu gab die Ausstellung „zwischen Himmel und Erde“ in der Franziskanerkirche. Eine fachkundige Führung erhielten wir dort von Citypfarrer Schaal-Ahlers, der mit uns zu dem Thema „Reformation in Esslingen“ schon einmal durch die Stadt führte.

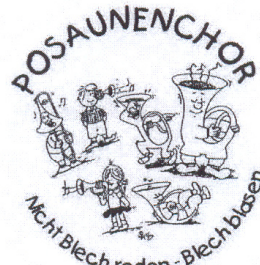
Letzter Punkt im Jubiläumsjahr ist ein Treff mit Jugendlichen im Jugendhaus Zollberg t1 am 27.11. um 19.00 Uhr mit dem Thema 1930 – 1945 – 1960 wie war es damals? Einige Ältere erzählen aus ihrem Leben und es gibt sicher viele Fragen dazu. Junge und ältere Interessenten sind herzlich eingeladen.

...dabei sein ist alles!

Aus den Gemeinden

In der Evangelischen Christuskirche auf dem Zollberg gibt es einen Posaunenchor! Wir haben in unserem Chorleiter, Herrn Günter Lampart, einen geduldigen, erfahrenen Lehrer und Leiter gefunden.

Wir sind aber einfach eine zu kleine Gruppe. Im Moment besteht der Bläserchor leider nur aus sechs bis sieben Bläsern. Hinzu kommen noch zwei „Auszubildende“. Wenn wir an Gottesdiensten mitwirken möchten, sind wir fast immer auf Unterstützung des Posaunenchores der Martinskirche von Oberesslingen angewiesen. Das kann bei Kirchenfesten zu Engpässen führen, denn die Oberesslinger hören ihren Chor natürlich auch sehr gern!



Wir suchen deshalb Zuwachs!

Die Instrumente können gestellt werden. Für die kostenlose Ausbildung ist gesorgt. Das Erlernte kann man kostenlos in Schulungen erweitern.

Wir suchen Leute jeden Alters. Manche unserer Bläser haben erst im Alter zwischen 50 und 60 Jahren mit dem Blasen begonnen... Darum schlagen wir vor: traut Euch einfach! Wir üben immer am Montagabend ab 19.30 Uhr unter der Kirche. Junge und ältere Interessenten laden wir herzlich zu unseren Proben ein. Vielleicht gibt es gar ausgebildete Bläser auf dem Zollberg, die bei uns einsteigen könnten?

Informationen telefonisch: Bernd Riedel, 0711/383211

Lesen Sie gerne?

Ihre Begeisterung können Sie in einer ehrenamtlichen Tätigkeit als LesepatIn an Schulkinder weitergeben. Seit Jahren findet an der Eichendorffschule ein Projekt mit LesepatInnen statt. Diese kommen einmal pro Woche im Rahmen des Vormittagsunterrichts, für 45 Minuten, in die Schule und entdecken gemeinsam mit Schulkindern die Welt der Bücher.

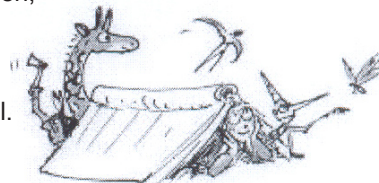
Haben Sie Zeit und Lust mit Kindern regelmäßig zu lesen?

Durch den Spass beim Miteinanderlesen in kleinen Gruppen (bis zu 5 Kinder) stärken sie die Lesemotivation der Schülerinnen und Schüler.

Momentan können einige der Vorlesepaten aus unterschiedlichen Gründen nicht mehr mithelfen, deshalb suchen die Lesepatinnen und Lesepaten der Eichendorffschule dringend Verstärkung. Sind Sie interessiert?

Dann melden Sie sich bei Frau M. Kindler (Tel. 31 45 33) oder Frau A. Dill (Tel. 3 88 00 70).

Die Kinder freuen sich auf Sie.



Aus den Gemeinden

Kirchengemeinderatswahl in St. Augustinus

Am 13. und 14. März 2010 werden in der Diözese Rottenburg-Stuttgart die Kirchengemeinderäte gewählt. Traditionell ist in unserer Kirchengemeinde die Wahlbeteiligung überdurchschnittlich hoch. Wir werten dies als ein Zeichen für die Wertschätzung, die dem Kirchengemeinderat von der Gemeinde entgegengebracht wird.

Stipo Andelic, Wolfgang Killian, Theolinde Kössler und Karin Schüler werden sich nicht mehr zur Wahl stellen. Deswegen freuen wir uns sehr über Kandidatinnen und Kandidaten, die zur Mitarbeit bereit sind. Der amtierende Kirchengemeinderat ist sich einig: Auf dem bisher Erreichten wollen wir aufbauen. Besonders wichtig ist uns das für viele spürbare Gemeinschaftsgefühl, das uns als Team zusammenfügt und auch bei schwierigen Entscheidungen weiterhilft. Ein besonderes Anliegen ist uns die hervorragende ökumenische Zusammenarbeit mit unserer Schwestergemeinde der Christuskirche auf dem Zollberg. Festhalten werden wir an der Führungsstruktur der Gemeinde, die allen Ansprechpartnerinnen und -partnern der einzelnen Gruppierungen weitreichende Befugnisse zugesteht. Bei schwierigen Fragen steht ein Führungsteam, bestehend aus zwei hauptamtlichen (Pfarrer Peter G. Marx und Gemeindeferentin Michaela Dulisch) und zwei ehrenamtlichen Mitgliedern der Gemeinde, für klar abgestimmte Aufgabenbereiche zur Verfügung.

Unser aller Dank gilt Franz Schlabschi, der erneut den Vorsitz des Wahlausschusses übernommen hat und mit seinem Team aus der Gemeinde auch diesmal die Wahl organisieren wird.

Johannes Warmbrunn

Sternsingeraktion 2010

Ab dem 6. Januar werden wieder die Sternsinger unterwegs sein. Mit Liedern, Sprüchen und ihrem Kreidezeichen an den Türen bringen sie den Segen zu den Menschen. Dabei sammeln sie Spenden für das Kindermissionswerk. Die Sternsingeraktion ist übrigens die weltweit größte Hilfsaktion von Kindern für Kinder! Mit den Spenden können jedes Jahr mehr als 3000 Hilfsprojekte weltweit unterstützt werden, die Kindern in Not ein menschenwürdigeres Leben ermöglichen. Es wäre toll, wenn sich viele Kinder aus unseren Gemeinden daran beteiligen. Wer mitmachen möchte, melde sich bitte im katholischen Pfarrbüro.

Für die Sternsinger finden zwei Vortreffen im Seniorenraum von St. Augustinus am So., 20.12.2009 von 11.30 (nach dem Gottesdienst) bis 12.15 Uhr und Mo., 28.12.2009 von 11.00 bis 12.30 Uhr statt.

Bitte beachten Sie, dass die Sternsinger nur nach vorheriger Anmeldung zu Ihnen kommen werden. Vom 3. Advent bis Weihnachten wird eine Liste in der katholischen Kirche ausliegen, in die Sie sich eintragen können. Die Sternsinger freuen sich, wenn sie bei Ihnen willkommen sind und eine großzügige Spende für Kinder in Not erhalten.

Michaela Dulisch

Gottesdienste St. Augustinus

Sonntag,	29. 11. 2009	1. Advent (Lk 21, 25–28, 34–36) keine Eucharistiefeier am Vorabend Eucharistiefeier
	9.00 Uhr	
Sonntag,	06. 12. 2009	2. Advent (Lk 3, 1–6) keine Eucharistiefeier am Vorabend Eucharistiefeier – Familiengottesdienst -Begegnungskaffee - Bußgottesdienst
	10.30 Uhr	
	18.00 Uhr	
Sonntag,	13. 12. 2009	3. Advent (Lk 3, 10–18) Eucharistiefeier am Vorabend Eucharistiefeier
	18.00 Uhr	
	9.00 Uhr	
Sonntag,	20. 12. 2009	4. Advent (Lk 1, 39–45) keine Eucharistiefeier am Vorabend Eucharistiefeier
	10.30 Uhr	
Donnerstag,	24. 12. 2009	Heilige Nacht Krippenfeier der Kinder (Musical) Christmette
	16.00 Uhr	
	22.00 Uhr	
Freitag,	25. 12. 2009	Hochfest der Geburt des Herrn (Joh 1, 18) Feierliches Hochamt mit Chor
	10.30 Uhr	
Samstag,	26. 12. 2009	Hl. Stephanus (Mt 10, 17–22) Eucharistiefeier mit Kindersegnung
	10.30 Uhr	
Sonntag,	27. 12. 2009	Fest der heiligen Familie (Lk 2, 41–52) Eucharistiefeier
	10.30 Uhr	
Donnerstag,	31. 12. 2009	ökum. Jahresabschluss-Gottesdienst in der Christuskirche
	17.00 Uhr	
Freitag,	01. 01. 2010	Neujahr (Lk 2, 36–21) Eucharistiefeier
	10.30 Uhr	
Sonntag,	03. 01. 2010	Joh 1, 1–18 Eucharistiefeier
	10.30 Uhr	
Mittwoch,	06. 01. 2010	Erscheinung des Herrn (Mt 2, 1–12) Eucharistiefeier
	10.30 Uhr	

Rorate-Gottesdienste im Advent haben inzwischen eine gute Tradition in unserer Gemeinde. Es hat schon einen ganz besonderen Charakter, wenn man sich am frühen Morgen auf den Weg zur Kirche macht. Draußen ist es kalt und dunkel, ruhig und menschenleer, fast etwas beängstigend. Wie gut tut es dann, wenn man in einen warmen mit Kerzenlicht durchfluteten Raum eintritt, der eine angenehme Atmosphäre verbreitet. Bewusst nehmen wir uns Zeit, um uns auf das Fest der Geburt Jesu Christi, nicht nur äußerlich, sondern auch innerlich vorzubereiten. Wir laden Sie daher am Dienstag, 1. Dezember 2009, um 6 Uhr und jeden weiteren Dienstag zum Rorate-Gottesdienst – mit anschließendem Frühstück – ein.

Gottesdienste Christuskirche

Sonntag,	29.11.09	1. Advent Abendmahlsgottesdienst anschließend Kirchenkaffee	(Dr. Müller)
	10.30 Uhr		
Sonntag,	06.12.09	2. Advent Predigtgottesdienst	(Dr. Müller)
	10.30 Uhr		
Sonntag,	13.12.09	3. Advent Predigtgottesdienst	(Dürr)
	10.30 Uhr		
Sonntag,	20.12.09	4. Advent Predigtgottesdienst	(Rohde)
	10.30 Uhr		
Donnerstag,	24.12.09	Heiligabend Gottesdienst für Jung und Alt mit Krippenspiel	(Team/ Dr. Müller)
	15.30 Uhr		
	17.00 Uhr	Christvesper	(Dr. Müller)
Freitag,	25.12.09	Christfest I Singgottesdienst mit Abendmahl	(Dr. Müller)
	10.30 Uhr		
Samstag,	26.12.09	Christfest II Waldweihnacht mit dem Posaunenchor	(Dr. Müller)
	17.00 Uhr		
Sonntag,	27.12.09	Predigtgottesdienst	(Dr. Müller)
	10.30 Uhr		
Donnerstag,	31.12.09	Altjahrsabend Ökumenischer Gottesdienst in der Christuskirche	(Dr. Müller/ Marx)
	17.00 Uhr		
Freitag,	01.01.10	Neujahr Predigtgottesdienst	(Dürr)
	10.30 Uhr		
Sonntag,	03.01.10	Predigtgottesdienst	(Dürr)
	10.30 Uhr		
Mittwoch,	06.01.10	Erscheinungsfest Predigtgottesdienst	(Reinhard)
	10.30 Uhr		
Sonntag,	10.01.10	Predigtgottesdienst	(Zwißler)
	10.30 Uhr		